

Mit unseren Demo- und Ansichts-Hörsystemen bieten wir Ihnen und Ihren Kunden ein Höchstmaß an Flexibilität und Komfort bei der vergleichenden Anpassung. So können Sie die zeitliche Ausgestaltung Ihrer Hörsystem-Anpassungen jederzeit flexibel und im Sinne Ihrer Kunden handhaben.

1. Welche Systeme sind als Demo-Hörsysteme, welche als Ansichts-Hörsysteme verfügbar?

Grundsätzlich sind alle HdO-Bauformen unserer aktuellen Produktlinien in allen Ausstattungsvarianten sowohl als Demo-, als auch als Ansichts-Hörsysteme verfügbar. **Kassengeräte stehen als Demo-Hörsysteme nicht zur Verfügung.**

2. Wie viele Demo- bzw. Ansichts-Hörsysteme kann ich bestellen und bei wem?

Die Anzahl an Demo-Hörsystemen, die wir Ihnen zur Verfügung stellen, sollte immer in einem vernünftigen Verhältnis (ca. 1:3) zur Anzahl der mit uns abgerechneten Hörsysteme stehen und zu der Bauform (RIC, BTE, CIC) gehören, mit der Sie mind. 80 Prozent Ihres Absatzes mit uns tätigen. Berücksichtigt werden die in den vergangenen 12 Monaten abgerechneten Hörsysteme und deren Bauformen (abzgl. Kassengeräte). So erhalten Sie **je sechs abgerechneter Widex-Hörsysteme der First-, Business- und Economy-Class zwei Demo-Hörsysteme**. Für alle weniger gängigen Systeme stellen wir Ihnen gerne Ansichts-Hörsysteme zur Verfügung.

Persönlicher Ansprechpartner in allen Belangen rund um Ihren Bedarf an Demo-Systemen ist Ihr Widex Gebietsleiter.

3. Können für Verkaufsaktionen zusätzliche Demo-Hörsysteme bestellt werden?

Um Sie bei Aktionen zu unterstützen, stellen wir Ihnen **für diesen Zeitraum gerne zusätzliche Ansichtshörsysteme** zu Verfügung. Anzahl und Bauform sprechen Sie bitte mit Ihrem zuständigen Gebietsleiter ab. Nach Ablauf des Aktionszeitraums werden die Hörsysteme an Widex zurückgesendet.

4. Wie lange stehen Demo- und Ansichts-Hörsysteme zur Verfügung?

Grundsätzlich stehen Demo-Hörsysteme **bis zum Ende einer Produktlinie** zur Verfügung. Nicht benötigte Demo-Hörsysteme können vorzeitig zurückgeschickt werden.

Ansichts-Hörsysteme stehen Ihnen ab dem Bestellmonat zuzüglich zwei weiterer Monate zur Verfügung – **abhängig vom Bestellzeitpunkt also bis zu 12 Wochen**. Erhält Widex die Systeme vor Ablauf dieses Zeitraums nicht zurück, werden sie in Rechnung gestellt.

5. Was kosten Demo-Hörsysteme und wem gehören sie?

Demo-Hörsysteme verbleiben über die gesamte Zeit ihres Einsatzes hinweg im **Eigentum von Widex**. Mit dem Auslaufen einer Produktlinie werden die entsprechenden Demo-Hörsysteme zurückgesendet. Kommt es auf Seiten eines Endkunden zum Verlust eines Demo-Hörsystems so stellen wir dieses zum Nettopreis in Rechnung.

6. Wie unterscheiden sich Demo-Hörsysteme von Endgeräten?

Demo-Hörsysteme besitzen die **gleiche Leistungsfähigkeit wie reguläre Hörsysteme**. Im Gegensatz zu regulären Hörsystemen sind Demo-Hörsysteme der Premium Moment-Plattform **frei programmierbar**. Hier kann der Hörakustiker beim Anschließen an die GPS-Software auswählen, welche Ausstattungsvariante das System in der vergleichenden Anpassung haben soll.

In der Software selbst erscheint der Hinweis „Demo“ vor der Seriennummer. Der Ausprobezeitraum kann über die Anpass-Software nicht festgelegt werden. Die Systeme schalten sich nicht automatisch aus.

Demo-Hörsysteme werden **ausschließlich in der Farbe „silver grey“** ausgeliefert. **RIC-Hörer sind im Lieferumfang nicht enthalten.**

7. Wie werden Demo-Hörsysteme gekennzeichnet?

Demo-Hörsysteme sind auf der Ober- und Unterschale mit dem **Schriftzug „DEMO“** gekennzeichnet. Zudem ist die Umverpackung der Systeme mit dem Label „DEMO“ markiert.

8. Was passiert, wenn ein Demo-Hörsystem verloren geht?

Einmal pro Jahr überprüfen wir anhand einer Inventurliste den Demo-Lagerbestand bei unseren Kunden. **Abhanden gekommene Demo-Hörsysteme berechnen wir Ihnen gemäß unserer aktuellen Verlustpreise**. Voraussetzung dafür ist das Vorliegen eines unterschriebenen Kulanzantrags.